

12.3.3. Luft

Zur Zeit existiert in keinem der Industriestaaten eine Abgabe, die sich direkt auf Schadstoffemissionen in der Luft bezieht. Es gibt jedoch Abgaben, die sich auf Brennstoffe beziehen und die als schützendes Instrument der Luftreinhaltepolitik gesehen werden. In Schweden wird eine Abgabe auf Kohle und Öl eingehoben, die abhängig ist vom Schwefelgehalt. Eine Steuer in Norwegen ist abhängig vom Schwefelgehalt im Heizöl. In den Niederlanden existiert seit 1972 eine Abgabe, die abhängig ist von der Art des Brennstoffes und nicht direkt vom Schadstoffgehalt.

12.3.4. Abfall

Im Bereich der Beseitigung von Haushaltsabfällen werden in verschiedenen Städten Modelle erprobt, die die Abfallbeseitigungsgebühren in stärkerem Maße mit dem Anfall an Abfall in Zusammenhang setzen (z. B. Abhängigkeit der Gebühren von der Größe der Container bzw. Müllsäcke, Frequenz der Sammlung usw.). Darüber hinaus existieren in verschiedenen Ländern auch Pfandlösungen (z. B. für Autos aus Schweden und in Norwegen) als steuerndes Instrument, um die Abfallbeseitigung möglichst wirkungsvoll zu gestalten.

Literatur:

- W. MEISSNER, Auflagen und Abgaben als Instrument der Altanlagenanierung, in: Institut für Wirtschaft und Umwelt, Informationen zur Umweltpolitik, Nr. 5, August 1983.
OECD, Environment and Economics, Issue Papers, Paris 1984.
OECD, Environment and Economics, Background Papers, Paris 1984.
OECD, Pollution charges in practice, Paris 1980.

13. Subventionen

13.1. Allgemeine Überlegungen

Subventionen sind Geldzahlungen, die von der öffentlichen Hand ohne marktliche Gegenleistung an solche Unternehmen oder Konsumenten gewährt werden, welche die als Voraussetzungen festgelegten Merkmale erfüllen. Im juristischen Subventionsbegriff wird als not-